

GEBRAUCHSANWEISUNG

für

- KIND*vitalo* 1200R
- KIND*vitalo* 2200R
- KIND*vitalo* 3200R
- KIND*vitalo* 5210R



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf von Hinter-dem-Ohr-Hörsystemen (HdO) der Marke KIND entschieden haben. Diese Hörsysteme wurden individuell für Sie ausgewählt und von uns mit großer Sorgfalt an Ihr persönliches Hörprofil angepasst.

Wir haben Ihnen die Handhabung Ihrer Hörsysteme bereits umfassend erläutert. Diese Gebrauchsanweisung beschreibt die Funktionsweise Ihrer Hörsysteme noch einmal Punkt für Punkt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte auch dem **KIND Serviceheft**.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen jederzeit gern zu allen Fragen rund um besseres Hören zur Verfügung und freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr KIND Hörakustiker

Inhalt

Garantie	3	Service	
Funktion		Service	24
Bedienelemente	5	Fehlerbehebung an den Hörsystemen.....	25
Ladestation.....	6	Fehlerbehebung an der Ladestation.....	26
Anlegen und Ablegen Ihres Hörsystems	9	Gebrauchs- und Sicherheitshinweise	27
Ein- und Ausschalten.....	10	Technische Information.....	31
Multifunktionstaster und Tippsteuerung	11	Hinweise zur Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten	32
Lautstärkeregelung	11		
Wahl der Hörprogramme (optional)	12		
Stummschaltung	13		
Multiflex Tinnitus Funktion	13		
Richtwirkungseinstellung.....	14		
Mentales Fitness- und Aktivitätstracking.....	14		
Sturzalarm (nur bei KINDvitalo 5210R).....	14		
Smart Modus (nur bei KINDvitalo 5210R)	16		
Mit Hörsystemen telefonieren	17		
Ihre Hörsysteme mit einem iOS Gerät verbinden	18		
Ihre Hörsysteme mit einem Android Gerät koppeln	19		
KINDiLink 2 App	19		
Tägliche Pflege	20		
Pflege Ohrpassstücke mit Schallschlauch.....	21		
Pflege Dünnschlauch.....	21		
Wechsel des Fixierschirms.....	22		
Pflege Ihres KINDeasyChargers	23		
Zubehör.....	23		

Händlergarantie Hörsysteme:

Name	FG-Nr.
Hörsystem-Typ rechts	Nr.
Hörsystem-Typ links	Nr.
Fernbedienung, Typ	Nr.
Garantie bis	

KIND bietet zusätzlich zu den gesetzlichen Gewährleistungsrechten die folgende Garantie:

- eine einjährige Garantie auf Hörsysteme,
- eine fünfjährige Garantie auf die in den Hörsystemen verbaute Lithium-Ionen-Akku-Technologie,
- eine sechswöchige Garantie auf die Passform von individuell gefertigten Bestandteilen Ihrer Hörlösung, wie Ohrpassstücke und Einschaltungen von Im-Ohr-Hörsystemen,

die in einem KIND Fachgeschäft in Deutschland, Luxembourg, Österreich oder der Schweiz gekauft wurden. Die Frist für die Berechnung der Garantiedauer beginnt mit dem Datum des Kaufs (gemäß Kaufbeleg). Treten während des Garantiezeitraums Material- oder Herstellungsfehler an dem erworbenen Hörsystem bzw. der Lithium-Ionen-Akku-Technologie auf oder ist die Passform von individuell gefertigten Bestandteilen Ihrer Hörlösung (z.B. Ohrpassstücke und Einschaltungen von Im-Ohr-Hörsystemen) nicht einwandfrei, gewähren wir Ihnen im Rahmen der Garantie eine der folgenden Leistungen nach unserer Wahl:

- kostenfreie Reparatur oder
- kostenfreier Austausch gegen einen gleichwertigen Artikel (ggf. auch ein Nachfolgemodell, sofern die ursprüngliche Ware nicht mehr verfügbar ist).

Bitte beachten Sie, dass diese Garantie sich nicht auf Zubehör Ihres Hörsystems, wie Batterien, Schläuche, Cerumenfilter, Hörwinkel sowie sonstige Kleinteile bezieht.

Garantieansprüche sind ausgeschlossen bei Schäden am Hörsystem durch:

- missbräuchliche oder unsachgemäße Behandlung
- Umwelteinflüsse (Feuchtigkeit, Hitze, Staub etc.)
- Nichtbeachtung etwaiger Sicherheitsvorkehrungen
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Gewaltanwendung (z. B. Schlag, Stoß, Fall)
- eigenmächtige Reparaturversuche
- Eingriffe in das Hörgerät durch nicht durch KIND autorisierte Dritte
- normalen Verschleiß

Garantiegeber:

Deutschland:

KIND GmbH & Co. KG
Kokenhorststraße 3-5
30938 Burgwedel
info@kind.com
Tel.: 05139-8085-0
Fax: 05139-8085-299

Luxemburg:

KIND Centre Auditif S.à r.l.
16, rue Glesener
1630 Luxembourg
info@kind.com
Tel. +352 (0) 29/57 05
Fax +352 (0) 29/57 06

Österreich:

KIND Optik Ges.m.b.H.
Elterleinplatz 15
1170 Wien
info.at@kind.com
Tel. +43 (0) 1 4031844
Fax +43 (0) 1 4031857

Schweiz:

KIND Hörzentralen AG
Hertensteinstraße 8
6004 Luzern
info@kind.com
Tel. +41 (0) 41 418 70 70
Fax +41 (0) 41 418 70 71

Das Produkt ist in einem KIND Fachgeschäft im Land des Gerätekaufs abzugeben und nach Erbringung der Garantieleistung dort abzuholen. Eine Inanspruchnahme der Garantieleistung setzt voraus, dass Sie uns das Produkt zur Prüfung des Garantiefalls übergeben.

Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Die Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung noch einen Neubeginn der Garantiezeit.

Hinweis:

Als Verbraucher stehen Ihnen im Fall eines Mangels an dem Produkt gesetzliche Gewährleistungsrechte zu, die durch die gewährte Garantie nicht eingeschränkt werden und unentgeltlich in Anspruch genommen werden können.

Bedienelemente

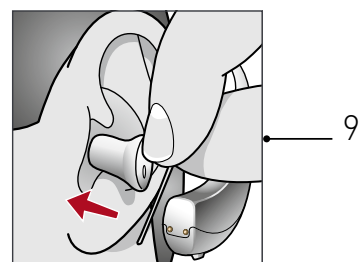
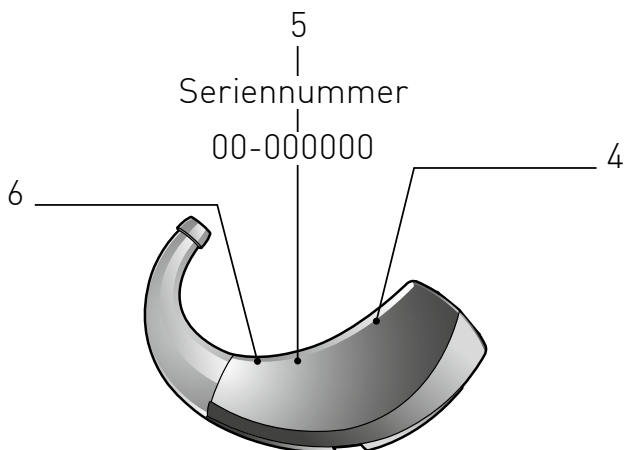
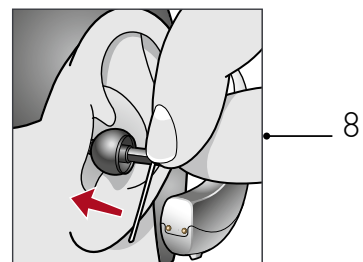
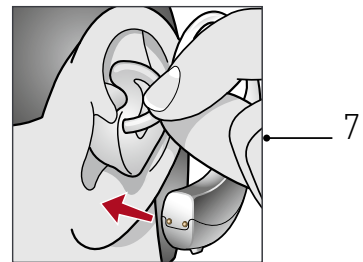
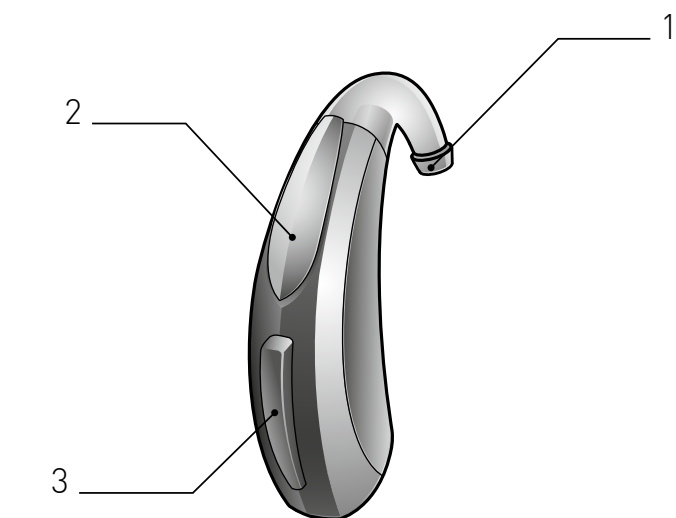
1. Hörwinkel
2. Mikrofone
3. Taster (Bedienelemente)
4. Rechts/Links-Seitenkennzeichnung des Hörsystems.
ROT ist für das rechte Ohr, **BLAU** ist für das linke Ohr

Ihr Hörsystem kann identifiziert werden durch:

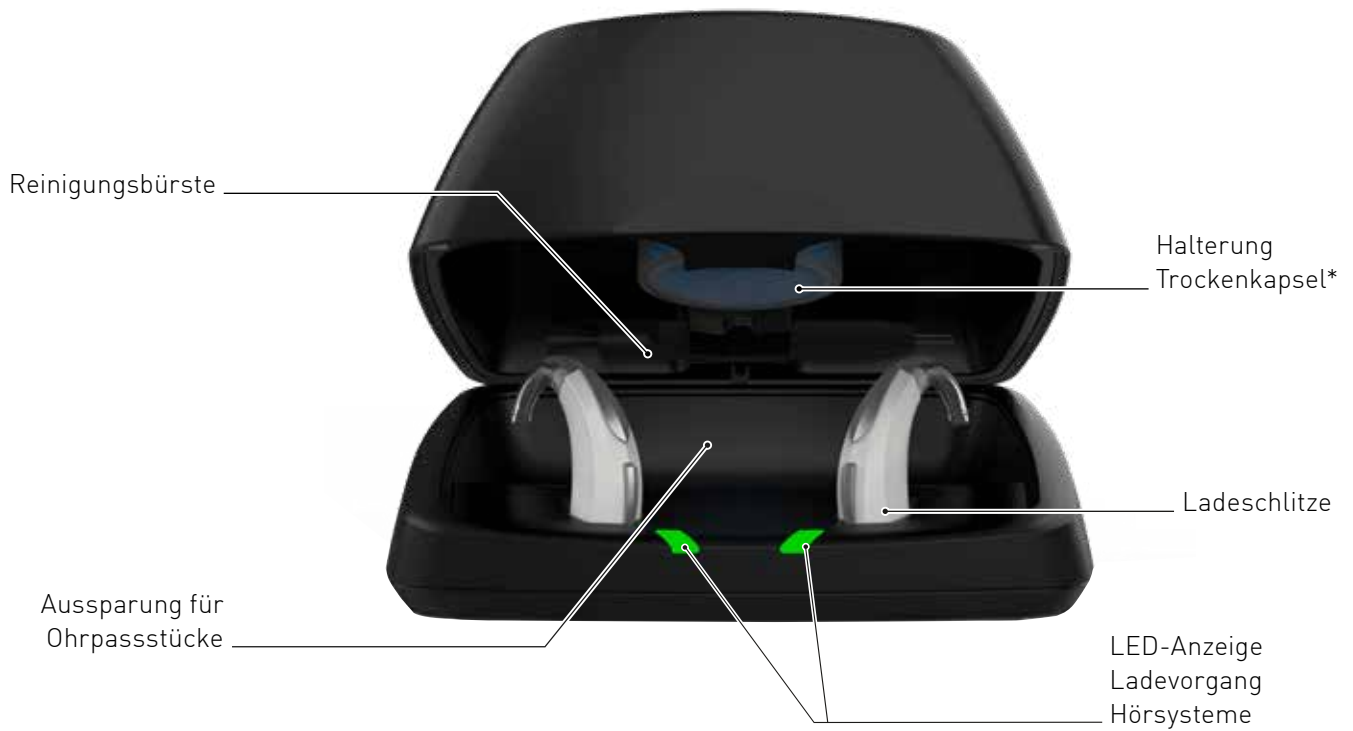
5. Seriennummer
6. Herstellername und Modellbezeichnung

Übersicht Ohrpasstücke:

7. Individuelles Ohrpasstück mit Schlauch
8. Dünnschlauch mit Fixier-Schirm
9. Dünnschlauch mit KINDeasyFit



Ladestation



* Nicht im Lieferumfang enthalten.

Hörsysteme laden

Stecken Sie Ihre Hörsysteme in die Ladeschlitz.
Die Ohrstücke zeigen in die Ladestation.

- Die Hörsysteme schalten automatisch aus und beginnen zu laden.

- i Hinweis: Die LEDs korrespondieren mit dem jeweiligen Hörsystem.**
- grün aufleuchtend = Hörsystem lädt
 - dauerhaft grün leuchtend = Hörsystem komplett geladen
 - rot blinkend = ein Fehler ist aufgetreten. Nehmen Sie das Hörsystem aus der Ladestation und warten Sie, bis die LEDs erloschen sind. Setzen Sie das Hörsystem erneut in den Ladeschlitz.



- Der Deckel kann während des Ladens geöffnet oder geschlossen sein.
- Ihre Hörsysteme benötigen ca. 3 1/2 Stunden zur kompletten Ladung.
- Sie können die Hörsysteme nach dem Laden ohne Bedenken in dem *KINDeasyCharger* verwahren und auch dann, wenn Sie die Geräte einmal nicht tragen.
- Tragen Sie Ihre Hörsysteme über einen längeren Zeitraum (zum Beispiel eine Woche) nicht, entfernen Sie das Ladekabel aus dem *KINDeasyCharger* und nehmen Sie die Hörsysteme aus den Ladeschlitz. Die Hörsysteme müssen manuell ausgeschaltet werden, indem Sie den Wippschalter länger als 3 Sekunden gedrückt halten. Sie können Ihre Hörsysteme in dem Stauraum innerhalb des *KINDeasyChargers* aufbewahren oder in einen anderen geeigneten Etui.
- Ihre Hörsysteme werden automatisch angeschaltet, wenn Sie sie aus dem *KINDeasyCharger* nehmen.
- Um die LEDs wieder zu aktivieren, nehmen Sie ein Hörsystem für mind. 3 Sekunden aus dem Ladeschlitz und setzen Sie es erneut hinein. Die LEDs leuchten für 10 Sekunden, bevor sie wieder abschalten.

* Laden Sie ohne Kabel über den integrierten Akku der Ladestation, schalten die LEDs nach kompletter Ladung ab, somit wird der Akku der Ladestation geschont.

Integrierter Akku der Ladestation – LED-Anzeige

- Die Ladestation ist über Micro-USB angeschlossen und komplett geladen = 4 LEDs leuchten dauerhaft
- Laden Sie ohne den Anschluss des Micro-USB-Ladekabels, erlöschen die LEDs nach 10 Sekunden.
- Um die LEDs wieder zu aktivieren, nehmen Sie ein Hörsystem für mind. 3 Sekunden aus dem Ladeschlitz und setzen Sie es erneut hinein. Die LEDs leuchten für 10 Sekunden, bevor sie wieder abschalten
 - 4 LEDs leuchten dauerhaft >75%
 - 3 LEDs leuchten dauerhaft <75%
 - 2 LEDs leuchten dauerhaft <50%
 - 1 LED leuchtet dauerhaft <25%
 - 1 LED blinkt = Akkuleistung der Ladestation ist niedrig. Ein Anschluss über das Micro-USB-Ladekabel ist erforderlich, um die Hörsysteme zu laden.
- Während der integrierte Akku der Ladestation über das Micro-USB-Kabel geladen wird:
 - leuchten die LEDs beim Ladevorgang auf
 - leuchten die LEDs dauerhaft nach kompletter Ladung



Hinweiston bei schwachem Akku-Ladezustand

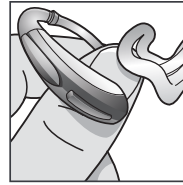
Ein Hinweiston signalisiert Ihnen, wenn der Akku-Ladezustand zu gering wird. Sie haben dann noch ca. 30 Minuten* Akkulebenszeit. Kurz bevor die Leistung des Akkus komplett erschöpft ist, erklingt erneut ein Hinweiston.

* Die Zeit zwischen dem Hinweiston und dem Abschaltton variiert je nach Umgebungsbedingungen.

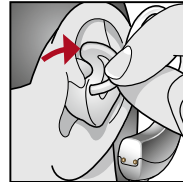
Anlegen und Ablegen Ihres Hörsystems

Anlegen Ihres Hörsystems

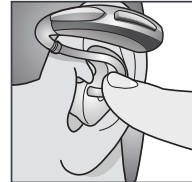
1. Halten Sie das individuelle Ohrpasstück an der Außenseite, nahe dem Hörschlauch zwischen Daumen und Zeigefinger.
2. Drehen Sie Ihre Hand leicht nach vorne und setzen Sie die Gehörgangsspitze des Ohrpasstücks vorsichtig in den Gehörgang ein.
3. Optional ist ein Abstützfaden am Hörer montiert. Legen Sie den Abstützfaden in die Ohrmuschel.
4. Drehen Sie das Ohrpasstück nach hinten. Drücken Sie das Ohrpasstück vorsichtig mit Ihrer Fingerspitze fest.
5. Positionieren Sie das Hörsystem hinter dem Ohr, indem Sie den Hörwinkel über das Ohr legen.



1



3



4



5



Ablegen Ihres Hörsystems

1. Holen Sie das Hörsystem hinter dem Ohr hervor.
2. Ziehen Sie das Ohrpasstück bzw. den Fixierschirm vorsichtig aus dem Gehörgang heraus.

Zum Herausziehen aus dem Gehörgang befindet sich an individuell gefertigten Ohrpasstücken in der Regel ein Zugfaden. Verwenden Sie ggf. diesen, um das Ohrpasstück aus dem Gehörgang zu ziehen.



Hinweise: Während sich das Ohr daran gewöhnt, dass sich etwas in ihm befindet, kann es zu leichten Reizungen und Entzündungen kommen. Bitte suchen Sie in dem Fall Ihren KIND Hörakustiker auf. Es gibt verschiedene Größen von Ohrstöpseln und individuellen Ohrpasstücken, die möglicherweise angenehmer sind.

Sollte eine allergische Reaktion auftreten, gibt es andere Materialien für Ihr Ohrpasstück. Bitte sprechen Sie mit Ihrem KIND Hörakustiker über Alternativen.

Starkes Anschwellen, Ausfluss am Ohr, übermäßiger Ohrenschmalz oder andere ungewöhnliche Erscheinungen sollten sofort medizinisch betreut werden.

Ein- und Ausschalten

Einschalten

- **Variante 1:** Die Hörsysteme schalten sich automatisch ein, wenn sie von der Ladestation genommen werden. Eine Einschaltverzögerung erlaubt es Ihnen die Hörsysteme bequem einzusetzen, bevor sie ihre Funktion aufnehmen.
- **Variante 2:** Sie können die Hörsysteme manuell einschalten, indem Sie den Wippschalter oben kurz drücken. Eine Einschaltverzögerung erlaubt es Ihnen die Hörsysteme bequem einzusetzen, bevor sie ihre Funktion aufnehmen.*

Ausschalten

- **Variante 1:** Die Hörsysteme werden automatisch ausgeschaltet, wenn sie in die Ladeschlitz der Ladestation eingesetzt werden. Der Ladevorgang wird gestartet.
- **Variante 2:** Die Hörsysteme können manuell ausgeschaltet werden, indem der Wippschalter oben oder unten länger als 3 Sekunden gedrückt wird.*

Auto Ein/Aus

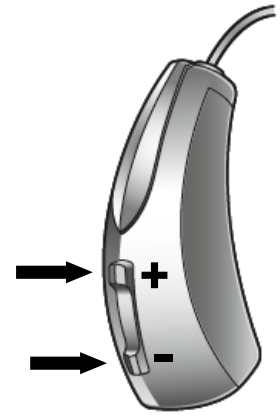
Ihr KIND Hörsystem bietet die Möglichkeit, automatisch in einen Energiesparmodus zu wechseln, um den Akku zu schonen. Diese Steuerung kann von Ihrem KIND Hörakustiker oder über die App KINDiLink 2 konfiguriert werden. Legen Sie Ihr Hörsystem auf eine flache, stabile Oberfläche (z.B. einen Tisch) mit dem Ohrpassstück nach oben. Nach ca. 15 Minuten schalten die Hörsysteme in den Energiesparmodus. Um die normale Hörsystemfunktion wieder aufzunehmen, nehmen Sie Ihr Hörsystem auf und setzen Sie es in Ihr Ohr. Ihr Hörsystem erkennt diese Bewegung und schaltet sich wieder ein. Möglicherweise hören Sie einen Ton, der Sie darauf hinweist, dass Ihr Hörsystem eingeschaltet ist.

* Der Wippschalter muss für diese Funktion entsprechend konfiguriert sein, wenden Sie sich an Ihren KIND Hörakustiker.

Multifunktionstaster und Tipp-Steuerung

Ihre Hörsysteme verfügen über einen Multifunktionstaster, der von Ihrem KIND Hörakustiker unterschiedlich programmiert werden kann. Dem Multifunktionstaster können mehrere Funktionen zugewiesen werden, die mit kurzem oder langem Drücken des Tasters aktiviert werden.

Außerdem verfügen Ihre Hörsysteme über die Möglichkeit zur Tipp-Steuerung. Diese kann von Ihrem KIND Hörakustiker so konfiguriert werden, dass Sie durch zweimaliges Tippen auf Ihr Ohr das Audio Streaming über ein Zubehör-Produkt von KIND starten/stoppen können.



	Lautstärke- steller	Hörprogramm- wahl	Stumm- schaltung	Multiflex Tinnitus Lautstärke	Start/Stopp Streaming- Zubehör	Ein-/Aus- schalten	Zubehör- Lautstärke	Manueller Sturzalarm	Smart- Modus
Kurzer Druck (Drücken und loslassen)									
Langer Druck (Drücken und halten)									
Tipp-Steuerung									

Lautstärkeregelung

Automatische Lautstärkeanpassung

Ihre Hörsysteme wurden von Ihrem KIND Hörakustiker in Abhängigkeit Ihrer Hörminderung auf ein bestimmtes Lautstärke-Niveau voreingestellt. Die Hörsysteme regulieren selbstständig die für Sie notwendige Lautstärke. Wenn Ihnen Laute und Geräusche generell zu laut oder zu leise erscheinen, kontaktieren Sie Ihren KIND Hörakustiker. Wenn die Lautstärkeregelung in Ihren Hörsystemen aktiviert wurde, können Sie die Verstärkung in einem bestimmten Bereich anpassen. Unabhängig von etwaig vorgenommen Änderungen kehren die Hörsysteme nach dem Aus- und wieder Einschalten zu der von Ihrem KIND Hörakustiker vorgegebenen Lautstärke zurück.

Lautstärkeanpassung durch den Multifunktionstaster

Ist der Multifunktionstaster zur Bedienung der Lautstärke eingestellt, wird bei Druck auf den oberen Teil das Hörsystem lauter und bei Druck auf den unteren Teil leiser.

- kurzer Druck – Lautstärkeanpassung**
- Drücken und Halten – Lautstärkeanpassung**

Der Multifunktionstaster kann so programmiert werden, dass Änderungen der Lautstärke am Hörsystem der einen Seite automatisch auf der andere Seite übernommen werden. Dies wird als binaurale Koordination bezeichnet.

- binaurale Koordination aktiv**

Signaltöne bei Änderung der Lautstärke

Ihr KIND Hörakustiker kann Ihre Hörsysteme so programmieren, dass bei jeder Änderung der Lautstärke ein entsprechender Signalton ertönt und die jeweilige Lautstärkeeinstellung signalisiert.

Stufen der Lautstärke	Ton	Tonlänge
Lautstärke max.	5 Piep-Töne	● ● ● ● ●
Lautstärke Stufe(n)	Klick	—
Lautstärke zurücksetzen	3 Piep-Töne	● ● ●
Lautstärke Stufe(n)	Klick	—
Lautstärke min.	einzelner Ton	▬

Wahl der Hörprogramme (optional)

Ihr Hörsystem kann mit verschiedenen Hörprogrammen programmiert werden. Diese Programme können Sie über den Multifunktionstaster ansteuern. Ist der Multifunktionstaster Ihres Hörsystems zur Programmwahl aktiviert, können Sie durch die verfügbaren Hörprogramme wechseln. Ihr KIND Hörakustiker hat Ihnen zur Erleichterung der Bedienung hörbare Hinweistöne eingestellt. Wenn Sie zwischen den verschiedenen Programmen wechseln, ertönt ein Signalton. Die Anzahl der Signaltöne zeigt Ihnen an, welches Programm Sie gewählt haben.

Hörprogramm	Einstellungsbeschreibung
1	
2	
3	
4	

Zur Vereinfachung der Bedienung kann der Multifunktionstaster so programmiert werden, dass beide Hörsysteme gleichzeitig das Programm wechseln. Dies wird als binaurale Koordination bezeichnet.*

Binaurale Koordination aktiv

Stummschaltung

Falls diese Funktion aktiviert ist: Drücken Sie den Multifunktionstaster für mindestens drei Sekunden, um die Hörsysteme stumm zu schalten. Benutzen Sie die Stummschaltung am besten in Situationen, in denen Sie die Hörsysteme stumm stellen möchten, während Sie sie noch tragen. Um die Hörsysteme wieder zu aktivieren, drücken Sie bitte den Taster noch einmal kurz.

Bei zwei Hörsystemen kann Ihr KIND Hörakustiker die Hörsysteme so einstellen, dass bei Stummschalten eines Hörsystems das andere Hörsystem automatisch auch stumm geschaltet wird.

○ **Stummschaltung aktiv**



Achtung: Die Hörsysteme sind nicht ab-, sondern nur stumm geschaltet. Sie verbrauchen weiterhin Strom.

Multiflex Tinnitus Funktion

Die Multiflex Tinnitus Funktion kann als Teil der Tinnitus Retraining Therapie aktiviert werden. Mit der Funktion wird ein Tinnitus Stimuluston über Ihre Hörsysteme abgespielt. Dieser Ton wird auf Ihr Gehör und Empfinden von Ihrem KIND Hörakustiker abgestimmt.

Der Multifunktionstaster Ihrer Hörsysteme kann analog der Möglichkeiten zur Einstellung der Lautstärke zur Einstellung der Multiflex Tinnitus Technologie dienen.

Ist der Wippschalter zur Bedienung der Multiflex Tinnitus Technologie eingestellt, wird bei Druck auf den oberen Teil der Tinnitus Stimuluston lauter und bei Druck auf den unteren Teil leiser.

○ **kurzer Druck – Einstellung Tinnitus Stimulus**

○ **Drücken und Halten – Einstellung Tinnitus Stimulus**

Allgemeine Hinweise

Der Nutzung des Soundgenerators sollte immer eine Abklärung der Ursachen für den Tinnitus durch einen entsprechenden Arzt vorausgehen. Tinnitus hat sehr vielseitige Ursachen.

Technische Daten

Multiflex Tinnitus Technologie maximaler Ausgang= 87dB SPL (typisch) gemessen am 2ccm Kuppler ANSI S3.22 oder IEC 60118-7.

Richtwirkungseinstellungen

Ihr Hörsystem ist mit einer modernen Richtmikrofontechnologie ausgestattet, die Ihnen eine verbesserte Sprachverständlichkeit in anspruchsvollen Hörsituationen ermöglicht. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Hörakustiker nach Ihren individuellen Richtwirkungseinstellungen.

Mentales Fitness- und Aktivitätstracking

Ihr KIND Hörsystem verfügt über einen Sensor, der Ihre tägliche körperliche und geistige Aktivität aufzeichnet und diese an die App KINDiLink 2 übermittelt. Sie können diese Gesundheitsdaten leicht einsehen und verwalten. Anhand des KIND Fitness Score erhalten Sie täglich Feedback zu Ihren Fortschritten.

Sturzalarm (nur bei KINDvitalo 5210R)

Der Sturzalarm kann verwendet werden, um bei einem Sturz oder einem anderen, nicht sturzbedingten Ereignis andere Personen zu benachrichtigen. Dies erfolgt über eine Benachrichtigungs-SMS, die an vordefinierte Kontakte gesendet wird. Der Sturzalarm kann so konfiguriert werden, dass er automatisierte und/oder manuell initiierte Sturzalarme sendet.

Automatischer Sturzalarm

Wenn der automatische Sturzalarm in der App KINDiLink 2 aktiviert wurde, überwachen die Sensoren in Ihren Hörsystemen Ihre Kopfbewegung, um einen Sturz automatisch zu erkennen. Wird ein Sturz erkannt, wird von der App KINDiLink 2 auf Ihrem Smartphone eine Textnachricht ausgelöst. Eine Benachrichtigungs-SMS wird maximal an drei vordefinierte Kontakte gesendet, um sie über das erkannte Sturzereignis zu informieren. Die Benachrichtigungs-SMS enthält einen Link, über den jeder Kontakt den Empfang der Nachricht bestätigen und sich Ihren Standort auf einer Karte anzeigen lassen kann.



WARNHINWEIS: Der automatische Sturzalarm erkennt möglicherweise nicht alle Stürze.

Manueller Sturzalarm

Wenn die Bedienelemente Ihres Hörsystems von Ihrem KIND Hörakustiker für den manuellen Sturzalarm konfiguriert wurden und es einen bestätigten Empfänger-Kontakt in der App KINDiLink 2 gibt, löst ein langes „Drücken und Halten“ des Multifunktionstasters eine SMS-Textnachricht aus. Eine Benachrichtigungs-SMS wird maximal an drei vordefinierte Kontakte gesendet, um sie über den Sturzalarm zu informieren. Die Benachrichtigungs-SMS enthält einen Link, über den jeder Kontakt den Empfang der Nachricht bestätigen und sich Ihren Standort auf einer Karte anzeigen lassen kann.

Warnungsabbruch

Ein automatischer oder manueller Sturzalarm kann entweder von Ihren Hörsystemen oder Ihrem Smartphone aus aufgehoben werden. Um den versehentlichen Versand einer Benachrichtigungs-SMS an Ihren Hörsystemen zu verhindern, drücken Sie den Multifunktionsknopf an einem Ihrer Hörsysteme. Es ist möglich, den ausgelösten Sturzalarm innerhalb von 60 oder 90 Sekunden zu deaktivieren. Es kann bis zu 20 Sekunden dauern, bis ein Sturzalarm automatisch ausgelöst wird.

Kontakte

Sie können bis zu drei Kontakte auswählen, an die Sie Benachrichtigungs-SMS senden möchten. Sie müssen den Namen und die Smartphone-Nummer für jeden Kontakt in der App KINDiLink 2 auf Ihrem Smartphone eingeben. Jeder Ihrer Kontakte erhält eine SMS-Nachricht, in der er aufgefordert wird, die Teilnahme an Ihrem Sturzalarmsystem zu bestätigen.

Empfindlichkeit des automatischen Sturzalarms

Sie können die Empfindlichkeit des Sturzalarms in KINDiLink 2 anpassen. Eine höhere Empfindlichkeit kann die Wahrscheinlichkeit erhöhen, dass ein Sturz erkannt wird. Eine Verringerung kann dazu beitragen, die Wahrscheinlichkeit von Fehlalarmen zu reduzieren.



Warnhinweis:

Die Verringerung der Empfindlichkeit des automatischen Sturzalarms kann zur Folge haben, dass Ihr Sturzalarmsystem einige Stürze nicht erkennt. Beispielsweise erkennt der automatische Sturzalarm einen Sturz möglicherweise nicht, wenn:

- die Empfindlichkeitseinstellung für den Benutzer nicht geeignet ist.
- der Sturzvorgang sehr langsam ist oder Sie allmählich nach unten gleiten.
- Sie nach dem Sturz sofort wieder aufstehen und weitergehen.

Zur Erinnerung:

Sie können einen manuellen Sturzalarm auslösen, wenn der automatische Sturzalarm einen Sturz nicht erkennt. Der manuelle Sturzalarm muss von Ihrem KIND Hörakustiker konfiguriert werden, bevor er verwendet werden kann.



WARNHINWEIS: Der automatische Sturzalarm kann Fehlalarme auslösen. Um zu verhindern, dass Falschmeldungen an Ihre Kontaktperson(en) gesendet werden, können Sie die Meldung entweder von Ihrem Smartphone aus oder durch Drücken der Bedienelemente an einem Ihrer Hörsysteme abbrechen.



WARNHINWEIS: Der Sturzalarm ist lediglich ein Werkzeug, welches die Information an einen oder mehrere Kontakte sendet, die der Benutzer selbst bestimmt hat. Die KINDiLink 2 App kommuniziert nicht mit Rettungsdiensten und ist kein Ersatz für die Kontaktaufnahme mit professionellen Rettungsdiensten. Eine Auslösung des Alarms kann nicht gewährleistet werden.

Sprachansagen und Hinweistöne

Von Ihren Hörsystemen werden Sprachansagen abgespielt, wenn:

- Sie erfolgreich einen manuellen Sturzalarm ausgelöst haben.
- ein Sturz automatisch erkannt wurde.
- mindestens ein Kontakt den Empfang der Alarm-SMS bestätigt hat.
- Sie eine Benachrichtigung über die Bedienelemente am Hörsystem erfolgreich rückgängig gemacht haben.

Ein tonaler Hinweistön wird von Ihren Hörsystemen abgespielt, wenn:

- bei der Übertragung einer Alarm-Textnachricht ein Kommunikationsfehler aufgetreten ist.
- es während der Stornierung einer Warnung per SMS einen Kommunikationsfehler gab.



WARNHINWEIS: Zur Reduzierung von Kommunikationsfehlern bei Sturzalarmen ist Folgendes zu beachten:

- Ihre Hörsysteme müssen eingeschaltet sein und mit Ihrem Smartphone gekoppelt und über Bluetooth® verbunden sein
- Das Smartphone muss eingeschaltet und die Thrive App geöffnet sein (im Vordergrund oder Hintergrund)
- Das Smartphone muss eine Verbindung zum Internet haben

Smart Modus (nur bei KINDvitalo 5210R)

Der Smart Modus hat die Aufgabe, eine temporäre Echtzeitanpassung vorzunehmen, die auf anspruchsvolle Hör-Umgebungen zugeschnitten ist. Hierzu werden weder ein Smartphone noch eine App benötigt. Bei der Aktivierung führen Ihre Hörsysteme einen Umgebungsscan aus, um verbesserten Hör-Komfort und gesteigerte Klarheit zu erzeugen. Weiteres zum Smart Modus erfahren Sie von Ihrem KIND Hörakustiker.

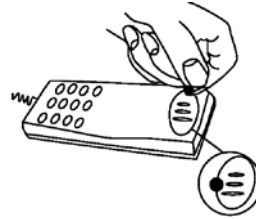
Mit Hörsystemen telefonieren

Automatische Telefonerkennung

Diese Einstellung ermöglicht Ihnen eine einfache Übertragung des Telefongesprächs. Halten Sie den Hörer des Telefons wie gewohnt an Ihr Ohr. Ihr Hörsystem wird automatisch in die Telefoneinstellung schalten. Zur bestmöglichen Übertragung des Telefongesprächs kann es erforderlich sein, den Hörer an Ihrem Ohr entlang hin und herzuschieben, bis Sie die beste Stellung gefunden haben. Beenden Sie das Telefonat und entfernen den Telefonhörer wieder von Ihrem Ohr, schaltet Ihr Hörsystem automatisch zurück in Ihr normales Hörprogramm.

○ Automatische Telefonerkennung aktiviert

Nicht alle Telefone werden automatisch erkannt. Der Telefonhörer sollte daher mit einem speziellen Magneten versehen werden. Dieser ist bei Ihrem KIND Hörakustiker erhältlich.



Manuelles Umschalten

Alternativ können das Telefonprogramm und die Telefonspule manuell aktiviert werden. Drücken Sie hierzu den Multifunktionsstaster, bis Sie sich im entsprechenden Hörprogramm befinden.

Generelles zum Telefongebrauch

Bei einigen Hörsystemen lässt es sich am besten telefonieren, wenn Sie das Telefon dicht an das Ohr halten, aber das Ohr nicht vollständig mit dem Hörer abdecken. Es kann gelegentlich vorkommen, dass Sie Pfeifgeräusche (Rückkopplungen) hören. Neigen Sie in dem Fall den Telefonhörer leicht nach hinten, bis das Pfeifen aufhört.

Ihre Hörsysteme können so ein gestellt werden, dass das Hörsystem, mit dem Sie während eines Telefonates nicht telefonieren, störende Nebengeräusche weniger überträgt. Ihr KIND Hörakustiker gibt Ihnen gerne Tipps, wie Sie gut mit Ihrem Hörsystem telefonieren können.

Ihre Hörsysteme mit einem iOS Gerät verbinden

Um Ihre Hörsysteme mit Ihrem iOS Gerät (iPhone) nutzen zu können, müssen Sie Hörsysteme und iPhone zunächst miteinander koppeln. Auf diese Weise kommunizieren die Hörsysteme und das iPhone miteinander. Bitte folgen Sie der Anleitung, um die Hörsysteme erfolgreich zu koppeln.

1. Tippen Sie auf das **Icon Einstellungen** auf Ihrem iPhone.
2. Im Menü Einstellungen gehen Sie zu:
Allgemein → Bedienungshilfen → MFi-Hörhilfen
3. Ist in diesem Bildschirm die Funktion Bluetooth noch deaktiviert, **aktivieren Sie Bluetooth**. Während das iPhone nach den Hörsystemen sucht, schalten Sie die Hörsysteme aus und direkt wieder ein (hiermit versetzen Sie die Hörsysteme in den Kopplungsmodus).
4. Es erscheint Ihr Vorname und „Hearing Aid“, sobald das iPhone Ihre Hörsysteme das erste Mal erkannt hat. Ist dies inner halb von 5–7 Sekunden nicht der Fall, gehen Sie auf **Zurück** am linken, oberen Bildschirmrand und rufen Sie erneut **MFi-Hörhilfen** auf.
5. Tippen Sie auf den Hörsystemnamen um die Geräte mit dem iPhone zu verbinden.
6. Es erscheinen zwei Kopplungsanfragen – für jedes Hörsystem eine eigene. Wählen Sie **Koppeln** aus, um endgültig zu verbinden. Beide Anfragen können sich zeitlich ein paar Sekunden verzögern.
7. Die Kopplung ist nun komplett.

Ihre Hörsysteme mit einem Android Gerät koppeln


Um Ihre Hörsysteme mit Ihrem Android-Gerät nutzen zu können, müssen Sie Hörsystem und Android-Gerät zunächst miteinander koppeln. Bitte folgen Sie den Anweisungen:

1. Tippen Sie auf das **Icon Einstellungen**.
2. Wählen Sie **Bluetooth**.
3. Ändern Sie die Einstellungen in **Ein**, wenn Bluetooth ausgeschaltet ist. Schalten Sie die Hörsysteme aus und direkt wieder ein. So versetzen Sie die Hörsysteme in den Kopplungsmodus.
4. Unter **Gekoppelte Geräte** sehen Sie Ihren Vornamen, gefolgt von Hearing Aid, wenn die Hörsysteme erkannt wurden. Wenn der Name nicht innerhalb von 5–7 Sekunden in der Gekoppelte-Geräte-Liste erscheint, tippen Sie oben links in der Ecke auf das **Icon Bedienungshilfen** und dann auf Hörgeräte.
5. Es erscheinen einmal das rechte und einmal das linke Hörsystem in der Liste. Beide Listeneinträge müssen zum Koppeln angeklickt werden.
6. Die Kopplung ist abgeschlossen.

KINDiLink 2 App

Für ein optimales Produkt-Erlebnis laden Sie sich die KINDiLink 2 App aus dem App Store/Play Store herunter. Nur mit der KINDiLink 2 App können Sie die volle Funktionalität Ihrer KINDvitalo Hörsysteme nutzen.



 Für Informationen zur Kompatibilität besuchen Sie bitte die folgende Internetseite:
<https://www.starkey.de/hoergeraete/apps/thrive-hearing-control/kompatibilitat>

Tägliche Pflege

Die regelmäßige Reinigung und Pflege der Hörsysteme verlängert die Lebensdauer bzw. senkt die Reparaturanfälligkeit entscheidend. Bei Ihrem KIND Hörakustiker erhalten Sie das speziell auf Ihren Hörsystemtyp abgestimmte Reinigungs- und Pflegemittelprogramm der Serie *KINDotoClean*.

Zur täglichen Reinigung Ihrer Hörsysteme und der Ohrpassstücke empfehlen wir *KINDotoClean* Reinigungstücher. Entfernen Sie eventuell vorhandenes Ohrenschmalz. Wünschen Sie einen neuen sauberen Fixierschirm, tauschen Sie den alten einfach gegen einen neuen aus. Passende Fixierschirme erhalten Sie bei Ihrem KIND Hörakustiker. Siehe auch Wechsel des Fixierschirms.

Verwenden Sie ein *KINDotoClean* Trockensystem zur täglichen Trocknung Ihrer Hörsysteme. Sie tragen damit effektiv zur Vermeidung von Schäden an Ihren Hörsystemen bei.



Wichtige Hinweise: Nehmen Sie die Hörsysteme niemals auseinander und versuchen Sie nicht, die Reinigungswerkzeuge in die Hörsysteme hineinzustecken.

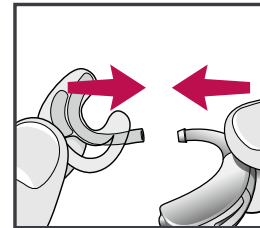
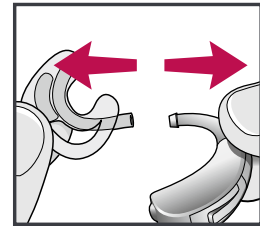
Wenn Sie Ihre Hörsysteme nicht benutzen, schalten Sie sie aus und legen Sie sie in den Aufbewahrungsbehälter.

Lagern Sie sie:

- an einem trockenen, sicheren Platz ohne direkte Sonneneinstrahlung und fern von anderen Hitzequellen, um extreme Temperaturen zu vermeiden
- dort, wo Sie sie leicht wiederfinden können
- sicher und außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren

Pflege Ohrpasstücke mit Schallschlauch

1. Lösen Sie das individuelle Ohrpasstück von Ihrem KINDvitalo Hörsystem, indem Sie den Schallschlauch vorsichtig vom Hörwinkel abziehen.
 - Entfernen Sie Schmutzanhaftungen am Ohrpasstück mit einem weichen, feuchten Tuch oder einer Reinigungsbürste.
 - Reinigen Sie das Ohrpasstück in warmem Seifenwasser.
 - Verwenden Sie niemals Lösungsmittel.
 - Das bestmögliche Reinigungsergebnis erzielen Sie mit KINDotoClean Pflege-Produkten
2. Sobald der Schallschlauch vollständig getrocknet ist, schieben Sie ihn wieder auf den Hörwinkel.



Pflege Dünnschlauch

- Schrauben Sie den Dünnschlauch von der Spitze Ihres Hörsystems ab.
- Schieben Sie den Reinigungsfaden durch den Dünnschlauch, indem Sie an dem Ende beginnen, das Sie gerade vom Hörsystem gelöst haben, bis er am anderen Ende des Dünnschlauchs wieder herauskommt.
- Bürsten Sie die Schmutzanhaftungen weg, bevor Sie den Reinigungsfaden wieder herausziehen.
- Reinigen Sie den Ohrstöpsel mit einem trockenen Tuch oder einer Bürste.
- Bei Bedarf können Sie den Ohrstöpsel in warmem Seifenwasser reinigen. Entfernen Sie zuvor den Ohrstöpsel vom Hörschlauch und lassen Sie ihn über Nacht trocknen.

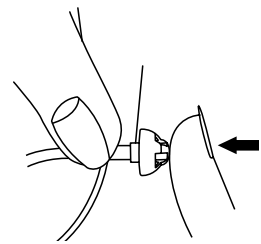
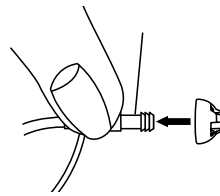
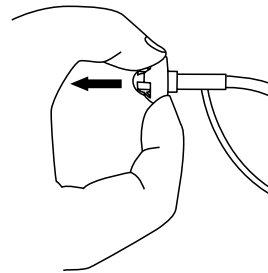
Wechsel des Fixierschirms

Der Fixierschirm lässt sich leicht auswechseln, wenn es erforderlich ist.

Halten Sie das untere Ende des Schirms mit dem Fingernagel fest und ziehen Sie den Schirm ab. Anschließend setzen Sie den neuen Fixierschirm auf den Schlauch. Achten Sie darauf, dass er weit genug auf den Schlauch geschoben wird. Entsorgen Sie den alten Fixierschirm.

Der Fixierschirm besteht aus weichem, medizinisch geprüfem Silikon.

i Der Fixierschirm muss je nach Nutzungshäufigkeit regelmäßig gewechselt werden. Wir empfehlen, den Wechsel mindestens einmal im Monat durchzuführen.



Pflege Ihres KINDeasyChargers

- Halten Sie Ihr Ladegerät immer so sauber wie möglich. Hitze, Feuchtigkeit und Fremdkörper können zu Funktionseinbußen führen.
- Verwenden Sie die Reinigungsbürste oder ein weiches Tuch, um Schmutzanhaftungen zu entfernen.
- Verwenden Sie niemals Wasser, Lösungsmittel, Reinigungsflüssigkeiten oder Öl, um Ihre Ladestation zu reinigen.
- Lagern Sie die Ladestation trocken und sauber. Zum Beispiel in einer Schublade oder im Schlafzimmer anstelle von Bad und Küche.
- Halten Sie den Deckel so häufig wie möglich geschlossen, um die Ansammlung von Staub und Schmutzanhaftungen zu vermeiden.
- Um eine lange Lebensdauer der Akkus Ihrer aufladbaren Hörgeräte und der Ladestation zu gewährleisten:
 - Trennen Sie die Ladestation vom Ladekabel, wenn Sie sie nicht benötigen.
 - Laden Sie die Hörgeräte komplett - jede Nacht.
 - Setzen Sie sie keiner extremen Hitze aus, wie zum Beispiel der Lagerung direkt am Fenster oder in einem heißen Auto.

Zubehör

Sie können Ihre Hörlösung durch drahtlose Zubehör-Produkte erweitern. Ihr Hörerlebnis lässt sich dadurch in vielen Alltagssituationen zusätzlich verbessern.

Ausführliche Informationen zu drahtlosem Zubehör sowie weiteren verfügbaren Zubehör-Produkten erhalten Sie bei Ihrem KIND Hörakustiker.

Service

Hörsysteme sind täglich viele Stunden im Einsatz. Um die einwandfreie Funktion Ihrer Hörsysteme sicherzustellen, empfehlen wir Ihnen, alle drei Monate Ihre Hörsysteme durch Ihren KIND Hörakustiker überprüfen zu lassen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte Ihrem **KIND Serviceheft**.

Auch Ihr Gehör sollte regelmäßig überprüft werden, damit Ihre neuen Hörsysteme immer über die optimale Programmierung verfügen – für bestmögliche Hörqualität in jeder Situation.

Wir wünschen Ihnen für viele Jahre Freude an Ihren Hörsystemen von KIND.

Wenn Ihr KIND Hörsystem aus irgendeinem Grund nicht richtig funktionieren sollte, versuchen Sie **AUF KEINEN FALL**, den Fehler selbst zu beheben. Durch einen solchen Eingriff verlieren Sie nicht nur alle Garantieansprüche, sondern könnten auch leicht weitere Schäden verursachen.

Wenn Ihr Hörsystem nicht oder nur unzureichend funktioniert, suchen Sie in den Hinweisen auf der nächsten Seite nach möglichen Lösungen. Falls die Probleme weiter bestehen, wenden Sie sich bitte an Ihren KIND Hörakustiker. Viele Probleme können direkt bei Ihrem KIND Hörakustiker im Geschäft gelöst werden.

Fehlerbehebung an den Hörsystemen

Hörsysteme von KIND sind sehr zuverlässig. Sollte dennoch ein Problem auftreten, kann es in der Regel schnell gelöst werden.

Wenn Sie nach Durchführung dieser Lösungsvorschläge weiterhin Probleme mit Ihren Hörsystemen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren KIND Hörakustiker.

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Der Ton ist nicht klar.	Der Akku ist leer. Die Lautstärke ist zu niedrig.	Den Akku aufladen. Die Lautstärke über die Multifunktions-Schalterwippe erhöhen.
	Fixierschirm oder Ohrpassstück ist mit Ohrenschmalz verstopft.	Fixierschirm reinigen oder auswechseln.
Die Hörsysteme pfeifen.	Der Sitz im Ohr ist nicht optimal.	Versuchen Sie, das Ohrpassstück anders einzusetzen.
	Die Lautstärke ist zu hoch.	Die Lautstärke über die Multifunktions-Schalterwippe verringern.
	Fixierschirm oder Ohrpassstück ist mit Ohrenschmalz verstopft.	Fixierschirm austauschen oder Ohrpassstück reinigen.
	Es ist zu viel Ohrenschmalz in den Ohren.	Wenden Sie sich an Ihren HNO-Arzt.
Der Ton ist verzerrt.	Die Lautstärke ist zu hoch.	Die Lautstärke über die Multifunktions-Schalterwippe verringern.
	Der Akku ist leer.	Den Akku aufladen.
Die Hörsysteme senden regelmäßig wiederkehrende Signaltöne.	Der Akku ist fast leer.	Den Akku aufladen.
Die Hörsysteme funktionieren nicht.	Die Hörsysteme sind nicht eingeschaltet.	Die Hörsysteme einschalten.
	Der Akku ist leer.	Den Akku aufladen.

Fehlerbehebung an der Ladestation

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
LEDs leuchten nicht, wenn die Hörsysteme in die Ladeschlitz eingesteckt sind	Falsche Position	Positionieren Sie Ihre Hörsysteme in den Ladeschlitz neu. Die Ohrpassestücke zeigen in die Ladeschlitz. Es gibt keinen rechten oder linken Ladeschlitz. Die Hörsysteme laden in beiden Ladeschlitz.
	Akku leer	Schließen Sie das Micro-USB-Ladekabel an die Ladestation an und stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose. Die LEDs des integrierten Akkus leuchten für eine kurze Zeit und zeigen an, dass die Ladestation Strom erhält. Ist dies nicht der Fall, kontaktieren Sie bitte Ihren KIND Hörakustiker.
LED der Ladeschlitz blinkt rot	Fehler	Nehmen Sie die Hörsysteme aus den Ladeschlitz. Warten Sie, bis die LED erloschen ist und setzen Sie die Geräte erneut ein. Blinkt die rote LED erneut, kontaktieren Sie bitte Ihren KIND Hörakustiker.
Beim Laden ohne Netzanschluss leuchten keine LEDs	Stromsparmodus	Nehmen Sie ein Hörsystem für mind. 3 Sekunden aus dem Ladeschlitz bevor Sie es erneut einsetzen. Beide LEDs der Ladeschlitz und die LEDs für den integrierten Akku leuchten 10 Sekunden auf.
Hörsysteme pfeifen, wenn sie in der Ladestation stecken	Falsche Position	Positionieren Sie Ihre Hörsysteme in den Ladeschlitz neu. Die Ohrpassestücke zeigen in die Ladeschlitz. Überzeugen Sie sich, dass die LEDs anfangen zu leuchten.
	Integrierter Akku ist defekt	Der integrierte Akku der Ladestation ist defekt. Nutzen Sie das Ladekabel. Haben Sie dieses nicht bei sich, schalten Sie die Geräte ab, wenn Sie sie nicht benötigen, indem Sie den Wippschalter 3 Sekunden gedrückt halten. Dies erhält die Restkapazität der Hörsystem-Akkus.

Gebrauchs- und Sicherheitshinweise

Verwendungszweck

Ein Luftleitungs-Hörsystem ist ein tragbarer Schallverstärker, der dazu vorgesehen ist, einen Hörverlust zu kompensieren. Hörsysteme sind mit verschiedenen Verstärkungs- und Ausgangspegeln verfügbar, die für leichte bis hochgradige Hörverluste geeignet sind.

Ihre Hörsysteme sind für den Einsatz in Wohnräumen und im öffentlichen Bereich konzipiert und wurden unter Berücksichtigung der internationalen Standards für elektromagnetische Kompatibilitätskriterien entwickelt. Dennoch kann es passieren, dass durch Metalldetektoren, elektromagnetische Felder von anderen Medizingeräten, Radiowellen oder elektrostatische Entladungen Störungen verursacht werden.

Sollten Sie andere Medizingeräte benutzen oder implantierbare Medizinprodukte (z. B. einen Defibrillator oder Herzschrittmacher) tragen und Bedenken haben, dass Ihre Hörsysteme Ihr Gerät stören könnten, wenden Sie sich bitte an Ihren Facharzt bzw. den Hersteller des Medizinprodukts, um mögliche Risiken vorab zu klären.

Vor der Durchführung einer MRT oder dem Aufenthalt in einer Überdruckkammer sollten die Hörsysteme abgelegt werden.

Die Hörsysteme sind klassifiziert als Typ B, Anwendungsteil der IEC 60601- 1; Medizinproduktstandard.

Die Hörsysteme sind nicht formell für die Nutzung in explosionsgefährdeten Bereichen zertifiziert, wie sie in Kohlebergwerken oder bestimmten Chemiewerken vorkommen können.

Ihre Hörsysteme und die Ladestation sollten innerhalb von Temperatur- und Feuchtigkeitsbereichen von -10°C bis +45°C und 10 %-95 % rF aufbewahrt werden.

Der Ladetemperaturbereich beträgt 0°C bis 40°C.

Ihre Hörsysteme sind so ausgelegt, dass sie über den für Sie angenehmen Temperaturbereich hinaus funktionieren, von sehr kalt bis 40°C. Bei der maximalen Betriebstemperatur von 40°C kann die Temperatur des Hörsystemgehäuses 43°C erreichen.



Warnhinweise

- **Sollte die Ladestation heiß werden, berühren sie sie erst wieder, wenn sie abgekühlt ist.**
- **Sollte das Produkt nicht funktionieren, nehmen Sie es nicht auseinander, da die Gefahr eines Stromschlags besteht. Senden Sie es zur Reparatur ein.**
- **Von Kindern fernhalten. Der Packungsinhalt (Trockenkapsel, Reinigungsinstrument usw.) ist nicht zum Verzehr geeignet.**
- **Falls sie andere Kabel oder Netzstecker als die mitgelieferten verwenden, müssen diese den nationalen Bestimmungen entsprechen.**

Benutzung in Flugzeugen

Die optionalen Wireless-Funktionen Ihrer Hörsysteme können in einem Flugzeug verwendet werden. Hörsysteme sind von den Regeln für persönliche elektronische Geräte ausgenommen.

Internationaler Gebrauch

Ihre Hörsysteme sind länderspezifisch lizenziert und arbeiten mit einer Funkfrequenz, die möglicherweise in anderen Ländern für diese Nutzungsart nicht freigegeben ist. Das kann bei Ihren internationalen Reisen dazu führen, dass eventuell Störungen mit anderen elektronischen Geräten oder Störungen in den Hörsystemen auftreten. Wir sind dazu verpflichtet, Sie auf Folgendes hinzuweisen:



Warnhinweise

- Die Nutzung der Hörsysteme direkt neben anderen elektronischen Geräten sollte vermieden werden, da dies zu einer eingeschränkten Leistung führen kann. Sollte eine solche Verwendung notwendig sein, prüfen Sie, ob Ihre Hörsysteme und/oder die anderen elektronischen Geräte normal funktionieren.
- Die Verwendung von Zubehör, Komponenten oder Ersatzteilen, die nicht vom Hersteller Ihrer Hörsysteme geliefert werden, können zu einer erhöhten elektromagnetischen Emission und einer verringerten elektromagnetischen Immunität führen. Eine verminderte Leistungsfähigkeit kann die Folge sein.
- Werden mobile Funkübertragungsgeräte in einem Abstand von weniger als 30 cm zum Hörsystem verwendet, kann dies zu Leistungseinbußen führen. Sollte dies der Fall sein, erhöhen Sie den Abstand zwischen den beiden Geräten.



Warnhinweis: Die Hörsysteme und die Ladestation dürfen nicht geöffnet werden. Sie enthalten keine Bauteile, die Eigenständig gewechselt werden können.

Die Starkey Hearing Technologies Ladestation hat ein Rating der Klasse IP5X (IEC 60529) und ist somit gegen Staub geschützt.

Multiflex Tinnitus Technologie

Anwendungsbereich

Die Multiflex Tinnitus Technologie ist ein Soundgenerator, integriert in ein Hörsystem und findet seinen Einsatz in der Tinnitus Retraining Therapie. Sie erzeugt ein Rauschen, das in seiner Intensität, Klang und Frequenz in der Lage ist, Entspannung vom Tinnitus-Geräusch zu schaffen. Innerhalb der Tinnitus Retraining Therapie wird dieser Stimulus auf das eigene Ohrgeräusch eingestellt und kontinuierlich angepasst und verändert, so dass Betroffene eine Erleichterung von Ihrem Ohrgeräusch erfahren.

Konzept und Nutzen

Multiflex Tinnitus Technologie nutzt innerhalb der Therapie ein weißes Rauschen, welches auf das individuelle Ohrgeräusch abgestimmt wird. Durch dieses Geräusch verlagert sich die Aufmerksamkeit weg vom Tinnitus hin zu dem entspannenderen Stimulus. Dies verschafft eine temporäre Entspannung und Linderung Ihres Tinnitus.

Hinweis: Der Nutzung eines Soundgenerators sollte immer eine Abklärung der Ursachen für den Tinnitus durch einen entsprechenden Arzt oder Hörakustiker vorausgehen. Tinnitus hat sehr vielseitige Ursachen.

Tinnitus Technische Informationen

Multiflex Tinnitus Technologie maximaler Ausgang = 87 dB SPL (typisch), gemessen am 2 ccm Kuppler nach ANSI S3.22 oder IEC 60118-7.

Data-Logging-Funktion

Was passiert beim Data Logging und welche Vorteile bietet diese Funktion?

Beim Data Logging handelt es sich um eine softwaregestützte Funktion Ihrer Hörsysteme. Mit dieser Funktion kann die Hörsysteme-Feineinstellung in späteren Anpassterminen optimiert sowie die Beratung durch Ihren KIND Hörakustiker zielgerichteter auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt werden.

Beim Data Logging wird Ihr individuelles Nutzungsverhalten während des Tragens der Hörsysteme in diesen elektronisch protokolliert, gespeichert und analysiert. So kann mittels Data Logging nicht nur die allgemeine Tragedauer bzw. die Nutzungsdauer der Hörsysteme in den einzelnen Hörprogrammen aufgezeichnet, sondern auch automatisch erkannt und zugeordnet werden, in welchen verschiedenen akustischen Situationen (z. B. Ruhe, reine Sprache, Sprache im Störschall, moderater Störschall, lauter Störschall) Sie Ihre Hörsysteme nutzen. Weiterhin kann elektronisch erfasst werden, in welchen Hörsituationen Sie eine Lautstärkeänderung an Ihren Hörsystemen vornehmen oder das Hörprogramm wechseln. All diese Daten werden in den Hörsystemen gespeichert.

Der so gespeicherte Datensatz kann von Ihrem Hörakustiker bei Ihrem nächsten Besuch im KIND Fachgeschäft ausgelesen und für die gezielte Feinanpassung Ihrer Hörsysteme sowie die weitere Beratung genutzt werden. Über die ausgelesenen Daten kann Ihr KIND Hörakustiker z. B. sehen, wie vielen wechselnden Situationen Sie täglich ausgesetzt sind. Er kann die verschiedenen Lautstärken der Situationen besser abschätzen und sich – anhand der ausgelesenen Daten – besser in Ihren Höralltag hineinversetzen.

Welche persönlichen Daten werden im Zusammenhang mit dem Data Logging erhoben, gespeichert und später ausgelesen?

Im Einzelnen werden über das Data Logging folgende individuelle Gesundheitsdaten erhoben, verarbeitet und genutzt:

- allgemeine Nutzungs- bzw. Tragedauer des Hörsystems
- Nutzungs- bzw. Tragedauer des Hörsystems in den jeweiligen Hörprogrammen
- manuelle Lautstärkeänderungen

Wer kann meine mittels Data Logging erhobenen und gespeicherten Daten einsehen?

Sämtliche mittels Data Logging erhobenen und in den Hörsystemen gespeicherten bzw. verarbeiteten Daten können ausschließlich von Ihrem KIND Hörakustiker eingesehen und verwendet werden.

Ist es möglich, die Data-Logging-Funktion bei meinen Hörsystemen auszuschalten?

Ja, die Data-Logging-Funktion kann jederzeit aus- und wieder angeschaltet werden. Bitte kontaktieren Sie dazu Ihren KIND Hörakustiker.

Kann ich meine Einwilligung in die Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung widerrufen?

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Einwilligung in die oben beschriebene Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Gesundheitsdaten freiwillig ist. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit, auch ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, ohne dass Ihnen irgendwelche Nachteile daraus entstehen.

Technische Information

Ein Hörsystem kann Ihr natürliches Gehör nicht wiederherstellen oder es verhindern, dass sich dieses im Zuge organischer Erkrankungen verringert oder auch verbessert. Hörsysteme tragen zum auditorischen Training bei und haben den besten Effekt, wenn sie regelmäßig getragen werden. In vielen Fällen, in denen keine Regelmäßigkeit in der Anwendung vorliegt, wird auch der volle Nutzen nicht erreicht.



Besondere Aufmerksamkeit sollte Hörsystemen mit einer Ausgangsleistung von mehr als 132 dB geschenkt werden, um das Gehör vor zu lauten Höreindrücken zu schützen.

Technische Angaben zur drahtlosen Übertragung

Ihre Hörsysteme enthalten ein Sende-Empfangsgerät, das die Bluetooth® Low Energy Funktechnologie nutzt und innerhalb des 2,4-2,4835-GHz-Frequenzbandes mit einer maximalen effektiv abgestrahlten Leistung von -13 dBm und der GFSK-Übertragungsmodulation arbeitet. Der Empfängeranteil dieses Funksystems hat eine Bandbreite von 1,5 MHz.

Dieses Hörsystem-Modell wurde getestet und entspricht folgenden Emissions- und Störfestigkeitstests:

- IEC 60601-1-2 Anforderungen in Bezug auf abgestrahlte Emissionen für ein Gruppe 1 Klasse B Gerät wie in CISPR 11 angegeben.
- Störfestigkeit gegenüber einer RF-Strahlung bei einer Feldstärke von 10 V/m zwischen 80 MHz und 2,7 GHz sowie höheren Feldstärken von Kommunikationsgeräten, wie in Tabelle 9 der IEC 60601-1-2 angegeben.
- Störfestigkeit gegenüber netzfrequenten Magnetfeldern mit einer Feldstärke von 30 A/m.
- Störfestigkeit gegenüber ESD-Werten von +/- 8 kV Kontaktentladung und +/- 15 kV Luftentladung.

Die Starkey Hearing Technologies Ladestation wurde getestet und entspricht folgenden Emissions- und Störfestigkeitstests:

- IEC 60601-1-2 Anforderungen in Bezug auf abgestrahlte und leitungsgebundene Emissionen für ein Gruppe 1 Klasse B Gerät wie in CISPR 11 angegeben.
- Harmonische Verzerrung und Spannungsschwankungen, die sich auf die Stromeingangsquelle auswirken, wie in Tabelle 2 von IEC 60601-1-2 angegeben.
- Störfestigkeit gegenüber einer RF-Strahlung bei einer Feldstärke von 10 V/m zwischen 80 MHz und 2,7 GHz sowie höheren Feldstärken von Kommunikationsgeräten, wie in Tabelle 9 der IEC 60601-1-2 angegeben.
- Störfestigkeit gegenüber netzfrequenten Magnetfeldern mit einer Feldstärke von 30 A/m.
- Störfestigkeit gegenüber ESD-Werten von +/- 8 kV Kontaktentladung und +/- 15 kV Luftentladung.
- Störfestigkeit gegenüber schnellen elektrischen Transienten am Leistungseingang mit einem Pegel von +/- 2 kV bei einer Wiederholungsrate von 100 Hz.
- Störfestigkeit gegenüber Spannungsstößen am Leistungseingang von +/- 1 kV symmetrisch.
- Störfestigkeit gegenüber leitungsgeführten Störungen, die durch RF-Felder am Leistungseingang induziert werden, wie in Tabelle 6 von IEC 60601-1-2 angegeben.
- Störfestigkeit gegenüber Spannungseinbrüchen und Unterbrechungen am Leistungseingang gemäß Tabelle 6 von IEC 60601-1-2.

Anmerkung zur Wireless-Funktion

FCC ID: EOA-24LIVIOBCHG

IC: 6903A-24LIVIOBCHG

FCC-Bestimmungen

Dieses Hörsystem und die Starkey Hearing Technologies Ladestation entsprechen Teil 15 der FCC-Bestimmungen und den kanadischen RSS-Standards. Für den Betrieb gelten folgende zwei Bedingungen: (1) Das Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und (2) das Gerät muss den Empfang von Störungen zulassen, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

Hinweis: Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Störungen bei Radio und/oder TV, die durch eine unbefugte Modifikation durch den Nutzer entstehen. Solche Änderungen können dazu führen, dass der Benutzer die Berechtigung zum Betrieb des Geräts verliert.

EU-Bestimmungen

Starkey Hearing Technologies erklärt, dass dieses HdO-R Hörsystem mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU übereinstimmt. Eine Kopie der Konformitätserklärung kann bei der unten genannten Adresse oder über docs.starkeyhearingtechnologies.com angefordert werden.

Hinweise zur Entsorgung von Elektro- und Elektronikaltgeräten

Geben Sie unbrauchbare Hörsysteme unbedingt an Ihren Hörakustiker oder eine andere autorisierte Entsorgungsstelle für Elektroaltgeräte zurück. Hörsysteme enthalten elektronische Bauteile und dürfen aus diesem Grund niemals mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Die folgenden Anweisungen sind für das Entsorgungs-/Recycling-Personal bestimmt.

Bitte legen Sie diese Bedienungsanleitung bei der Entsorgung Ihrer Hörsysteme und/oder des Ladegeräts bei.

Nur für das Entsorgungs-/ Recycling-Personal

Diese Produkte enthalten Lithium-Ionen-Polymer-Akkus. Anweisungen zur Entfernung des Akkus aus den Hörsystemen finden Sie hier: docs.starkeyhearingtechnologies.com.

Um den Akku aus der Starkey Hearing Technologies Ladestation zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor:

- Entfernen Sie die vier Gleiter an der Unterseite der Ladestation, um Zugang zu den Befestigungselementen zu erhalten.
- Entfernen Sie die Befestigungselemente mit einem Kreuzschlitzschraubendreher.
- Demontieren Sie die Ladestation von der Frontblende, um der Akku freizulegen.
- Schneiden Sie die DREI Akkukabeldrähte EINEN NACH DEM ANDEREN in der Nähe der Akkuzelle ab, um Kurzschlüsse zu vermeiden.
- Drücken Sie den Akku mit einer breiten, flachen Klinge von der Basis ab und achten Sie dabei darauf, die Akkuzelle nicht zu beschädigen.



Starkey Hearing Technologies
6700 Washington Ave. South
Eden Prairie, MN 55344 USA



Starkey Laboratories (Germany) G.m.b.H
Weg beim Jäger 218-222
22335 Hamburg, Germany

Symbole:



Deutet auf eine Situation hin, die zu Verletzungen führen kann oder/und einen ernsthaften Schaden an Ihrem Gerät hervorruft.



Wichtige Information, um den Umgang mit dem Gerät zu erleichtern.



Klasse-II-Gerät



Entsorgung des Elektromülls gemäß den rechtlichen Anforderungen.



Bedienungsanleitung beachten.



CE 2797

Deutschland:

KIND GmbH & Co. KG
Kokenhorststr. 3-5
30938 Großburgwedel/Hannover
Tel. 0800 6 999 333
Fax 05139 8085-299
info@kind.com

Schweiz:

KIND Hörzentralen AG
Hertensteinstr. 8
6004 Luzern
Tel. 04141 87070
Fax 04141 87071
info.ch@kind.com

Österreich:

KIND Optik Ges.m.b.H.
Elterleinplatz 15
1170 Wien
Tel. 01 4031844
Fax 01 4031857
info.at@kind.com

Luxemburg:

KIND Centre Auditif S.à r.l.
16, rue Glesener
1630 Luxembourg
Tel. +352 (0) 29/57 05
Fax +352 (0) 29/57 06
info@kind.com

Ihr KIND Fachgeschäft